

Ein Strom wollte durch die Wüste zum Meer, doch wie schnell er auch in den Sand fließen mochte, sein Wasser wurde dabei aufgesogen und verschwand.

Da hörte er eine Stimme, die aus der Wüste kam und sagte:

„Der Wind durchquert die Wüste und der Strom kann es auch. Du musst dem Wind erlauben, dich zu deinem Bestimmungsort hinüber zu tragen.“

„Aber wie soll das zugehen?“

„Indem du dich von ihm aufnehmen lässt“

„Aber kann ich nicht derselbe Fluss bleiben, der ich bin?“

„In keinem Fall kannst du bleiben, was du jetzt bist“, flüsterte die geheimnisvolle Stimme. „Was wahrhaftig wesentlich an dir ist, wird fortgetragen und bildet wieder einen Strom“

Und der Fluss ließ seinen Dunst aufsteigen in die Arme des Windes, der ihn willkommen hieß, sachte und leicht aufwärts trug und ihn, sobald sie den Gipfel des Gebirges erreicht hatten, wieder sanft herabfallen ließ. Schöner und frischer als je zuvor.

(Weisheit der Sufi)